



Stadt Eschweiler

Eing.: 19. April 2024

W 145

Bezirksregierung Köln, 50606 Köln

Stadt Eschweiler  
Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler

Amt für Schulen, Sport  
und Kultur

Eingang: 23. April 2024

W. 23/04

Datum: 15.04.2024

Seite 1 von 3

Aktenzeichen:

Auskunft erteilt:  
AD Boris Preuss

Boris.preuss@bezreg-koeln.nrw.de  
Zimmer: C524  
Telefon: (0221) 147 - 2475  
Fax: (0221) 147 -

Postanschrift:  
Bezirksregierung Köln,  
50606 Köln

Besucheranschrift:  
Zeughausstraße 2-8,  
50667 Köln

DB bis Köln Hbf,  
U-Bahn 3,4,5,16,18  
bis Appellhofplatz

Besuchereingang (Hauptpforte):  
Zeughausstr. 8

Besuchstermine nur nach tele-  
fonischer Vereinbarung

Landeshauptkasse NRW:  
Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN:  
DE59 3005 0000 0001 6835 15  
BIC: WELADEDXXX  
Zahlungsbuchungsbuchungsbuchungsstelle@  
brk.nrw.de

Hauptsitz:  
Zeughausstr. 2-8, 50667 Köln  
Telefon: (0221) 147 - 0  
Fax: (0221) 147 - 3185  
USt-ID-Nr.: DE 812110859

poststelle@brk.nrw.de  
www.bezreg-koeln.nrw.de

### Startchancen-Programm: Einladung zur Teilnahme ab dem Schuljahr 2024/2025 (1. Kohorte)

Anlagen: Factsheet Startchancen  
Übersicht Schule

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Leonhardt,

mit dem Startchancen-Programm beginnt zum Schuljahr 2024/25 das bislang größte Bildungsprogramm von Bund und Ländern in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland.

Ab dem 1. August 2024 werden bundesweit 4.000 Schulen in herausfordernden Lagen über einen Zeitraum von zehn Jahren mit dem Ziel gefördert, die Chancengerechtigkeit zu erhöhen, Bildungserfolg und soziale Herkunft zu entkoppeln sowie Ausbildungsreife und Berufsfähigkeit von rund zehn Prozent, also einer Million der Schülerinnen und Schüler in Deutschland herzustellen.

Mit dem Startchancen-Programm begegnen Bund und Länder dem deutlichen Rückgang in der Kompetenzentwicklung bei vielen Schülerinnen und Schülern und investieren dazu über die Programmlaufzeit insgesamt 20 Milliarden Euro. Ein Hauptfokus des Programms liegt auf der Vermittlung der Basiskompetenzen Lesen, Schreiben und Rechnen sowie der Stärkung der sozialen und emotionalen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Nordrhein-Westfalen erhält aus dem Startchancen-Programm in den kommenden zehn Jahren rund 2,3 Milliarden Euro vom Bund und investiert seinerseits Landesmittel bis zu demselben Umfang in die gezielte Unterstützung von landesweit mehr als 900 Schulen in herausfordernder Lage.



Datum: 15.04.2024

Seite 2 von 3

### **Auswahlkriterien und Auswahlprozess**

Die Auswahl der teilnehmenden Schulen in Nordrhein-Westfalen erfolgt entsprechend der Vorgaben der Bund-Länder-Vereinbarung prioritär auf Grundlage des erst im vergangenen Jahr evaluierten und aktualisierten Schulsozialindexes. Für die Schulformen, für die kein Schulsozialindex existiert (Förderschulen, Berufskollegs), werden – wie mit dem Bund verbindlich vereinbart – eng an den Sozialindikatoren angelehnte geeignete Kriterien für die Schulauswahl angewendet, die im Wesentlichen auf den Amtlichen Schuldaten (ASD) basieren.

Es ist beabsichtigt, die teilnehmenden Schulen in Nordrhein-Westfalen in zwei Kohorten starten zu lassen: Die ersten rund 400 Schulen sollen bereits zum Beginn des kommenden Schuljahres 2024/2025 in das Programm starten. Die übrigen mehr als 500 Schulen sollen dann ab dem Schuljahr 2025/2026 in das Startchancen-Programm integriert werden.

Dieser gestaffelte Programmstart ermöglicht zum einen die stufenweise Auswahl der Schulen, so dass z.B. mehr Zeit zur Auswahl der Förderschulen bleibt, die erst zur zweiten Kohorte ausgewählt werden. Zum anderen ermöglicht die Auswahl einer ersten Tranche eine fokussierte fachliche Vorbereitung des Programmstarts in den avisierten Schulen, auch wenn diese angesichts der kurzen Vorlaufzeit sehr ambitioniert bleibt.

### **Einladung Ihrer Schule zur Teilnahme**

Auf der Grundlage der genannten Kriterien erfüllt eine Schule (siehe den Auswahlvorschlag in der Anlage) in Ihrer Trägerschaft die Voraussetzungen zur Teilnahme am Startchancen-Programm und erscheint auch unter Berücksichtigung der bereits erfolgten Perspektive der zuständigen Schulaufsicht für die Teilnahme bereits ab dem kommenden Schuljahr 2024/2025 (1. Kohorte) besonders geeignet. **Vor diesem Hintergrund freue ich mich, Sie im Auftrag des Ministeriums für Schule und Bildung zur Teilnahme am Startchancen-Programm einladen zu dürfen.**

Mit dem Startchancen-Programm unterstützen Bund und Länder Schulen im Transformationsprozess – mit zusätzlichen Ressourcen, zusätzlichem Personal, fachlicher Unterstützung und wissenschaftlicher Begleitung. Gemeinsam mit Ihnen und den Schulen in Ihrer Trägerschaft wollen wir in den kommenden zehn Jahren Impulse für ein moderneres und leistungsfähigeres Bildungswesen setzen und eine gute Schulentwicklung ermöglichen.



An den Startchancen-Schulen wird in eine bessere und lernförderlichere Infrastruktur und Ausstattung investiert, aber auch bedarfsgerechte Maßnahmen der Schul- und Unterrichtsentwicklung und eine gezielte Stärkung multiprofessioneller Teams werden gefördert.

### Nächste Schritte

Die in der Anlage genannten Schulen sind parallel mit einem gleichsinnigen Schreiben zur Rückmeldung zur Teilnahme am Startchancen-Programm bis **spätestens Freitag, 10. Mai 2024**, über die zuständige Schulaufsicht der jeweiligen Schule gebeten worden. Vor dem Hintergrund der obligatorischen Förderung aller Startchancen-Schulen über alle drei Programmsäulen (Investitionsbudget, Chancenbudget und Personalbudget) ist die Anmeldung nur im Einvernehmen zwischen Schulen und Schulträger möglich. Gerne nehmen Sie Ihrerseits Kontakt zu den Schulleitungen der in der Anlage benannten Schulen auf, um sich hinsichtlich der Teilnahme abzustimmen – und um den betreffenden Schulen eine termingerechte Rückmeldung zu ermöglichen.

Die Benennung der rund 400 teilnehmenden Schulen der ersten Kohorte in Nordrhein-Westfalen gegenüber dem Bund muss laut Rahmenvereinbarung verbindlich bis zum 1. Juni 2024 erfolgen.

Über die nächsten Schritte werden wir Sie zeitnah informieren. Dazu lade ich Sie zu einer durch das Ministerium für Schule und Bildung in Kooperation mit den Kommunalen Spitzenverbänden organisierten Schulträgerkonferenz am **Montag, 22. April 2024, von 16:00 bis 18:00 Uhr** ein, die Ihnen Gelegenheit bieten soll, Ihre Fragen zum Startchancen-Programm zu klären.

Weitere Rückfragen richten Sie bitte an das Funktionspostfach der Bezirksregierung ( [startchancen@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:startchancen@bezreg-koeln.nrw.de) ).

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Boris Preuss  
Abteilungsleiter 4 der Bezirksregierung Köln



## Informationen zum Startchancen-Programm

### ► Worum geht es?

- **Fokus:** Entkopplung von sozialer Herkunft und Bildungserfolg.
- Zielgruppe: Rund 4.000 Schulen bzw. gut eine Million sozial benachteiligte Schülerinnen und Schüler bundesweit
- **60 %** Schülerinnen und Schüler im Primarbereich, **40 %** Schülerinnen und Schüler in weiterführenden allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen (hier nur: vollzeitschulische Ausbildungsvorbereitung)
- Schulauswahl anhand geeigneter und transparenter **Kriterien** auf Basis der Dimensionen „Armut“ und „Migration“, **NRW: Schulsozialindex**

### ► Was sind die Ziele des Programms?

	<b>Systemische Ebene:</b> Erhöhung der Wirksamkeit des Unterstützungssystems	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbesserte Kooperation zwischen der Schulaufsicht, den Unterstützungssystemen, den Schulleitungen und Lehrkräften sowie mit der Wissenschaft</li> </ul>
	<b>Institutionelle Ebene:</b> Innere und äußere Schulentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Qualifizierung der Kollegien für eine datengestützte Schul- und Unterrichtsentwicklung</li> <li>• Auf- und Ausbau von Schulnetzwerken</li> <li>• Öffnung in den Sozialraum</li> </ul>
	<b>Individuelle Ebene:</b> Verbesserung von Bildungs- und Teilhabechancen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stärkung der Basiskompetenzen</li> <li>• Verbesserung der Leistungsentwicklung und der Persönlichkeitsentwicklung</li> </ul>

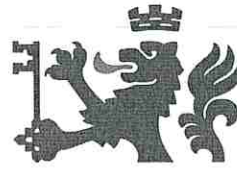
### ► Welchen Mehrwert bietet das Programm für Nordrhein-Westfalen?

- Die Rahmenbedingungen (10 Jahre Laufzeit, Verbindung von baulichen, unterrichtlichen, schulorganisatorischen Elementen mit multiprofessionellen Teams / Schulsozialarbeit) **ermöglichen wesentliche Innovationen an über 900 Schulen in Nordrhein-Westfalen.**
- Die **Unterrichtsentwicklung** wird gezielt gestärkt. Datengestützte Diagnose und Förderung von Schülerinnen und Schülern wird systematisch entwickelt.

Schulträger	Schulnummer	Schulform	Schule
-------------	-------------	-----------	--------

Stadt Esweiler	116830	Grundschule	Esweiler, EG Stadtmitte
----------------	--------	-------------	-------------------------

*[Handwritten mark]*



**STADT  
ESCHWEILER**  
Die Bürgermeisterin

Stadt Eschweiler | Postfach 1328 | 52233 Eschweiler

**Dienststelle**

Schulen, Sport, Kultur/ Musikschule/  
Städtepartnerschaften

**Auskunft erteilt**

Frau Seeger (Amtsleiterin)  
Zimmer 112  
Telefon 02403/71-219  
Fax 02403 60999 009  
petra.seeger@eschweiler.de  
www.eschweiler.de

Ihr Zeichen  
Mein Zeichen 40/See.

Datum 23.04.2024

**Dienstgebäude**

Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler  
Telefon-Zentrale 02403/71-0  
stadtverwaltung@eschweiler.de

**Öffnungszeiten im Rathaus**

Montag - Mittwoch und Freitag  
8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstag  
14.00 - 17.45 Uhr

**Gläubiger-ID**

DE 96 001 000 000 808 85

**Steuernummer**

202/5835/0184

**USt-ID**

DE121744310

**Bankverbindungen**

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE48 3905 0000 0001 2161 00  
BIC: AACSD33

Commerzbank AG  
IBAN: DE11 3708 0040 0170 2816 00  
BIC: DRESDEFF370

Postbank Köln  
IBAN: DE07 3701 0050 0003 8245 09  
BIC: PBNKDEFF

Raiffeisen-Bank Eschweiler  
IBAN: DE73 3936 2254 2500 1160 16  
BIC: GENODED1RSC

VR-Bank eG  
IBAN: DE08 3916 2980 6103 9480 19  
BIC: GENODED1WUR

1) Bezirksregierung Köln  
Herrn Boris Preuss  
Postfach  
50606 Köln

**Startchancen-Programm: Teilnahme ab dem Schuljahr 2024/25 mit der  
EGS Stadtmitte - Letter of intent -**

Sehr geehrter Herr Preuß,

unter Bezug auf Ihr Schreiben vom 15.4.2024, mit dem Sie im Auftrag des Ministeriums für Schule und Bildung die Stadt Eschweiler mit der Evang. Grundschule Stadtmitte (EGS) zur Teilnahme am Startchancen-Programm eingeladen haben, nehme ich die Einladung gerne an und bestätige Ihnen hiermit, in Abstimmung mit der Schulleitung der ausgewählten EGS, an dem Programm ab dem kommenden Schuljahr 2024/25 teilnehmen zu wollen.

Mit freundlichen Grüßen

*[Handwritten signature: Nadine Leonhardt]*

Nadine Leonhardt

Bürgermeisterin

*[Handwritten: DD. 24/04]*

2) **Durchschriften**

Schulamt für die StädteRegion Aachen

Herrn Schulrat Funk

Schulleitung EGS

zur Mitkenntnis

3) *[Handwritten: zdlv]*

*[Handwritten signature]*

